

# s´Blättle

Mitteilungsblatt

für Oberschönegg, Weinried, Märxle, Dietershofen

Herausgeber: Gde. Oberschönegg, 1. Bgm., Hauptstr. 23, 87770 Oberschönegg, Tel. 08333 4792, Fax 7164; Ausgabe 17/2005 vom 23.11.2005

Auch unter [www.ober schoenegg.de](http://www.ober schoenegg.de) abrufbar

## Lokalnachrichten - Gemeindliches

Liebe Oberschönegger Bürgerinnen und Bürger,

beim Feuerwehrhaus Oberschönegg wird ein „Trockenlegungsversuch“ über den Winter gestartet. Weitere Maßnahmen sind jedoch auf jeden Fall notwendig.

Das Brückenbuch für die beiden Oberschönegger Brücken liegt der Gemeinde seit heute vor. Beide Brücken sind noch in sehr gutem Zustand. Kleinere Maßnahmen sind jedoch auch hier durchzuführen.

Da letzte Blättle für 2005 erscheint am 14.12.2005, wir weisen nochmals auf die Möglichkeit des kostenlosen Weihnachtsgrußes für ortsansässige Firmen hin. Die Vorlagen sollten möglichst wenig Formatierung enthalten und elektronisch in Form von Disketten oder email erfolgen.

Kurzbericht aus dem Gemeinderat:

Über die Erhöhung des Zuschusses zur Sanierung des Pfarrhofes Dietershofen (große Lösung, mit 1. Stock ist um insgesamt 80.000 € teurer, als die kleine Variante – also nur Erdgeschoss) wurde diskutiert, aber noch keine endgültiger Beschluss gefasst. Der Nachtragshaushaltsplan wird voraussicht-

lich in der nächsten Sitzung verabschiedet. Die Veränderungsnachweise, die im Zuge des Neubaus der Kreisstraße im Ortsteil Dietershofen bzw. auch im Zuge von anderen Grundstücksangelegenheiten angefallen sind, u.a. im Zuge der durchgeführten Ortsvermessung wurden einstimmig beschlossen. Die Anbringung einer Geschwindigkeitsbegrenzung (An der Halde) in Weinried wurde vom Gremium abgelehnt, da es nicht die erforderliche Wirkung zeigt. Der eingereichte Bauantrag zur Errichtung von sechs provisorischen Lagerschuppen wurde genehmigt. Die Entwässerungssatzung wurde dahingehend geändert, dass in Zukunft auch die Druckentwässerungen (notwendig für einige Einzelanschlüsse im Gemeindegebiet bzw. Am Bach durchgeführt werden kann. Die Kostenregelung wird gerade noch zwischen der Verwaltung und der Gemeinde erarbeitet. Die Sanierungsmaßnahmen an den Weinrieder Brücken wurden dem Gremium bekannt gegeben. Eine Entscheidung ist erst sinnvoll, wenn die Brückenbücher für Oberschönegg vorliegen. Für die Kläranlage wird im Zuge der Umstellung auf EDV-Betrieb auch eine teilweise neue Büroausstattung beschafft. Für die drei Ortsteilfeuerwehren wurde seitens des Gemeinderates zugestimmt, dass in Zukunft eine SMS-Alarmierung erfolgen kann. Die technische Ausstattung im Gesamtwert von ca. 2.800,00 €/brutto wurde bestellt und wird voraussichtlich heuer noch geliefert und seitens der Feuerwehr in Eigenleistung eingebaut (dadurch werden Kosten von ca. 600,00 €/netto eingespart). Der Gemeinderat stimmt auch dem Vorschlag des Bürgermeisters zu, dass zur Sicherheit für die Gemeinde und deren Wasserversorgung ein sogenanntes Betriebs- und Organisationshandbuch erstellt wird. Dies wird ca. 1.500,00 € kosten, ist aber im Rahmen der strengen Vorschriften im Bereich Wasserversorgung notwendig.

### **Wasserablesung**

Die Ablesung erfolgt auch heuer wieder mittels einer vorbereiteten Ablesekarte (Mitte Dezember).

## **Schulbusverkehr**

Seitens der Elternschaft wurde an den Bürgermeister der Wunsch herangetragen, dass die Grundschüler nicht eine Stunde mit dem Schulbus unterwegs sein sollten. Nach einer Besprechung mit dem Schulverbandsvorsitzendem, dem Omnibusunternehmen Miller und Frau Sauter wurden verschiedenen Varianten diskutiert, es konnte jedoch keine kurzfristige Lösung gefunden werden, die langfristig zu einer befriedigenden Lösung dieses Problems geführt hätte. Letztendlich einigte man sich, dass ab dem Schuljahr 2006/07 die Schulbusse nicht mehr im halbjährlichem Tour - Wechsel verkehren, sondern, dass das ganze Schuljahr gleich bleibt, aber an jedem Schultag wechselweise eine andere Schülergruppe früher nach Hause kommt (also die kurze Fahrtzeit hat).

## **Müllabfuhr „Am Pilzenberg“, „Beim Römerturm“, „Am Bach“**

Aufgrund der Straßenverhältnisse wurden diese Straßen von dem Müllfahrzeug nicht angefahren. Für die betroffenen Haushalte liegen bei der Gemeinde kostenlose Müllsäcke (seitens der Fa. Alco-Süd) ab Freitag zur Abholung bereit. Die Abfuhr erfolgt dann wieder im regulären Turnus (die Säcke werden entsprechend mitgenommen).

## **Jahresabfrage von Anbauten bzw. Ausbauten von Gebäuden**

In der Anlage zu diesem Blättle befindet sich der jährliche Fragebogen über eventuelle Ausbauten oder Anbauten an Gebäude, die nicht bereits mit einem Bauakt genehmigt wurden. Ein Rückgabe ist nur dann erforderlich, wenn tatsächlich eine Veränderung am Gebäude stattgefunden hat. Die weitere Ge-

schossflächenüberprüfung seitens eines Gemeinderates und des Bürgermeisters findet im Laufe der Zeit statt.

## **Kindergartengelände – Verunreinigung durch Jugendliche**

Seitens der Kindergartenleitung wurde festgestellt, dass immer wieder Jugendliche sich auf das Gelände des Kindergartens begeben und dort im Windschatten der vorhandenen Holzhütte rauchen und Getränke in Flaschen zu sich nehmen. Die Kippen und die Flaschen bzw. deren Scherben bleiben dann liegen. Dieses Verhalten wird seitens der Gemeinde nicht geduldet. Die Kindergartenkinder und ihre Eltern haben einen Anspruch auf ein sauberes und unfallfreies Gelände. Das Kindergartenpersonal ist aber auch nicht dazu da, dass es die Schlamperie der Jugendlichen jedes mal erst beseitigt, wenn es mit den Kleinen nach draußen möchte. Die Bevölkerung wird gebeten ebenfalls die Augen offen zu halten, wer sich auf dem Gelände in Zukunft aufhält und ggf. die Verwaltung bzw. das Kindergartenpersonal darüber zu informieren.

## **Soldaten- und Kriegerverein Oberschöneegg**

Der Soldaten- und Kriegerverein Oberschöneegg hielt unter Leitung von 2. Vorstand Josef Maier seines Jahresversammlung am Sonntag, dem 20.11.2005 ab. Herr Maier übernimmt bis zum nächsten Jahr die vorläufige Amtsführung im Verein. Es sollen jedoch aus den Mitgliedern des Vereins jüngere Kandidaten gefunden werden, die das Amt des 1. Vorstandes dann übernehmen. Herr Benedikt Landsbeck stellt sich im kommenden Jahr als 2. Vorstand zur Verfügung. Einstimmig wurde auch Herr Peter Weixler als Schriftführer und Kassier gewählt. Unterstützt wird Herr Weixler von Herrn Martin (Beitragswesen).

Die Vereinsmitglieder verabschiedeten sich mit einer Gedenkminute von Herrn Alois Merk und Herrn Xaver Merk (1. Vorstand), die leider beide verstorben sind.

### **Kindergarten Pustebume** **Gewinner des Luftballonwettbewerbs**

Die Gewinner des Luftballonwettbewerbs sind:

Auf dem Bild hinten von links: Ramona Schmid, Gabriele Markthaler, Walter Miller, Karoline Wegele und Birgit Schempp. Vorne von links: Daniel Markthaler, Thomas Markthaler, Mirijam Wegele und Lena Schempp.

Die Gewinner sind jeweils unterstrichen.



(Photo Fam. Falzboden)

Ein Danke Schön an die Raiba Iller-Roth-Günz für die Überreichung von fünf Eintrittskarten ins Lego-Land Günzburg.

### **Illertisser Zeitung – Presseberichterstattung**

Als Mitarbeiter der Illertisser Zeitung ist mir die Berichterstattung für die Gemeinde Oberschöneck, Weinried, Märxle und Dietershofen zugeteilt worden. Für Terminabsprachen stehe ich jederzeit zur Verfügung. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit. Armin Schmid, Am Brenner 6, 89293 Kellmünz  
Tel. und Fax.: 08337/512 E-Mail: Arminschmid9@aol.com



Die Gemeinde Oberschöneck wünscht Herrn Schmid stets eine glückliche Feder.

### **Mutter-Kind-Gruppe Weinried** **Nikolausfeier am 3.12.2005**

Zu unserer diesjährigen Nikolausfeier am 3.12.2005 um 18.30 Uhr im Musikantenstadl in Weinried laden wir recht herzlich ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Bitte keine Hunde mitbringen, da der Nikolaus heuer mit Schlittenhunden kommt. Auf Euren Besuch freut sich die Mutter-Kind-Gruppe Weinried

### **Schützenverein Weinried** **Klausenschießen am 2.12.2005**

Das diesjährige Klausenschießen des Schützenvereins Weinried findet am Freitag 2.12.2005. um 20.00 Uhr im Gasthaus Nägele statt.

Auf rege Teilnahme freut sich die Vorstandschaft

### **Pfarrgemeinderat und Kirchenchor Weinried** **Adventliches singen und musizieren in Weinried** in der Pfarrkirche St. Laurentius Weinried

Am Sonntag 27.11.2005 ( 1. Advent ) - Beginn 19.30 Uhr

**„Mache dich auf und werde Licht“**

Ausführende:

Kirchenchor Weinried (Leitung Anneliese Göppel)  
Kirchenchor Egg (Leitung Josef Veh)  
Violine (Gertrud Schabik)  
Klavier (Marlies Göppel)  
Hildegard Sturm

Bläsergruppe Weinrieder Blasmusik (Leitung Josef Stölzle)  
Schola St. Laurentius Weinried (Leitung Marianne Heisig)

Anschließend: Gemütliches Beisammensein bei Glühwein und Gebäck im Musikheim

Auf Euren Besuch freut sich  
Der Pfarrgemeinderat und der Kirchenchor

### **Verwaltungsgemeinschaft Babenhausen** **Sprechttag der Rentenversicherung**

Die deutsche Rentenversicherung Schwaben hält am

Dienstag, dem 13.12.2005  
von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr

im Rathaus Babenhausen, Sozialraum im 2. Stock, einen Sprechtag ab. Alle Versicherten können bei diesem Sprechtag Auskunft und Hilfe in sämtlichen Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung erhalten. Die Verwaltungsgemeinschaft bittet den betroffenen Personenkreis diese kostenlose Beratungsmöglichkeit in Anspruch zu nehmen. Die Besucher müssen zum Sprechtag ihren Personalausweis oder Reisepass und sämtliche Rentenversicherungsunterlagen mitbringen. Es ist unbedingt erforderlich, sich für diesen Beratungstermin vorher persönlich oder telefonisch, unter Angabe der Versicherungsnummer, anzumelden. Termine werden im Rathaus Babenhausen, Zi.-Nr. 2/3 bzw. unter Tel.Nr. 08333/9400-21 oder 9400-22 vergeben. Diese Terminvereinbarung soll helfen, unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

### **Nikolaus in Oberschöneck**

St. Nikolaus und sein Knecht besuchen Sie gerne am Montag, 05.12.2005 zuhause. Termine unter Tel. 44 99 (Stölzle Rupert)

## **Bayerische Staatsforsten**

Änderung der Zuständigkeit für den Staatswald

Die Zuständigkeit für den Staatswald ist nun wie folgt neu geregelt:

Forstrevier Kammeltal (des Forstbetriebes Ottobeuren der Bayerischen Staatsforsten)

Revierleiter: Manfred Zinnecker

(zuständig für Hochfirst, Plattenberg, Schorenwald, Gallenwald, Daxberg, Schönegger Forst)

Zu erreichen unter Allgäuer Str. 21, 87724 Dirlwang,

Tel. 08267 / 960 319, Fax 08267 / 960 378

Mobil 0175 / 433 78 52

Sprechtag: Freitag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Herrn FAR Lerchmüller dürfen wir, seitens der Gemeinde, für den Ruhestand alles Gute wünschen und uns für die Zusammenarbeit bedanken.

## **Kinderkino im Theater am Espach**

Mittwoch, 30.11.

17:00 Uhr Der kleine Eisbär 2 ohne Altersbeschränkung

19:30 Uhr Die Reise der Pinguine ohne Altersbeschr.

## **Seniorenzentrum Babenhausen**

Das Seniorenzentrum bietet für pflegende Angehörige im Seniorenzentrum (Am Espach 6, 87727 Babenhausen) einen Pflegekurs an. Es handelt sich um 10 Einheiten, jeweils Dienstag und Donnerstag von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr. Beginn ist am 17.01.2006 um 19:30 Uhr. Eine Anmeldung muss bis spätestens

10.01.2006 unter folgender Telefonnummer 08333 – 94060 erfolgen. Die Kosten in Höhe von 61,00 € werden in der Regel von der Pflegekasse übernommen.

## **Markt Babenhausen – Nikolausmarkt**

Am Montag, den 5.12.05 findet in Babenhausen der Nikolausmarkt statt. Der Markt wird in den gewohnten Straßen abgehalten. Für den gesamten Fahrzeugverkehr werden gesperrt: Schranken-, Frauen- und die Heinrich-Engel-Straße. Die Bevölkerung von Babenhausen und der Umgebung wird hierzu herzlich eingeladen.

## **Pfarrgemeinderat St. Ulrich Dietershofen – Oberschöneck**

Herzlichen Dank an alle, die sich von der Aktion „Waisenkinder an Weihnachten beschenken“, angesprochen fühlten. Bei der Aktion kamen 24 Päckchen und 6 Geldspenden zusammen. Herzlichen Dank an alle, die zu diesem erfreulichen Ergebnis beigetragen haben. Ganz herzlich danken wir den Erzieherinnen des Kindergartens Oberschöneck und den Jugendgruppen, die uns bei der Verteilung der Informationsblätter und beim Einsammeln der Päckchen tatkräftig unterstützt haben. Im Namen des Pfarrgemeinderates ein herzliches Vergelt's Gott - Eva Posselt

## **Seniorenadvent**

Am Samstag, den 3.12.2005 sind alle Senioren der Pfarrei um 13.30 Uhr ins „Gasthaus Kreuz in Dietershofen“ zur „Einstimmung auf Weihnachten“ recht herzlich eingeladen. Auf zahlreiches Kommen freut sich der Pfarrgemeinderat St. Ulrich

## Gottesdienste

<i>Gottesdienste in der WOCHEN vom 24.11. bis 04.12.2005</i>	
<b>Pfarrgemeinde Weinried</b>	<b>Pfarrgemeinde Dietershofen und Oberschöneegg</b>
Fr. 25.11. 19:15 Uhr Hl. Messe zu Ehren des Hl. Clemens Maria Hofbauer und Verst. Wall	Fr. 25.11. 19:00 Uhr Rosenkranz 19:30 Uhr Hl. Messe für Maria und Xaver Geiger
Sa. 26.11. 16:00 Uhr Rosenkranz	Sa. 26.11. in Oberschöneegg Rosenkranz
So. 27.11. (1. Advent) 10:15 Uhr Rorate Messe für Johann Bräckle; Konrad und Josefa Binzer, Josef Linder 19:30 Uhr Adventskonzert	So. 27.11. (1. Advent) 9:00 Uhr Rorate Messe für Alois Braun und Peter Gerle; Fanny Bainger; Verst. Reinöhl und Mutzel; Opfer für die Kirchenheizung
<b>Seelsorgenotdienst H.H. Pfarrer Lang Tel. 1473</b>	
Fr. 02.12. (Herz-Jesu-Freitag) 19:15 Uhr Rorate Messe zu Ehren der Hl. Muttergottes	Mi. 30.11. 19:30 in Oberschöneegg Rorate Messe für Verst. Rogg und Rothdach; Verst. Hofmann und Schmid; Xaver und Franziska Schmid
Sa. 03.12. 16:00 Uhr Rosenkranz	Fr. 02.12. (Herz-Jesu-Freitag) 19:00 Uhr Rosenkranz 19:30 Uhr Rorate Messe für Maria u. Michael Schedler u. Söhne
So. 04.12. (2. Advent) 9:00 Rorate Messe für Fritz Klobtschar, Eltern und Schwiegereltern; Rosina u. Alois Nägele und Angehörige	Sa. 03.12. 13:30 Uhr Seniorenadvent 16:00 Uhr in Oberschöneegg Rosenkranz So. 04.12. (2. Advent) Rorate Messe für Barbara Wegele u. Xaver Huber; Alois, Maria und Reinhold Maier; Xaver Merk; Fritz Danner
<b>Seelsorgenotdienst H.H. Pfarrer Schwaiger, Tel. 1435</b>	

## Frauenbund Dietershofen – Oberschöneegg

Am Samstag, den 10. Dez. 2005 um 13.30 Uhr sind alle Frauenbundmitglieder zur „Adventsfeier“ ins Schützenheim Oberschöneegg recht herzlich eingeladen.

Über zahlreiche Teilnahme freut sich die Vorstandschaft

### **Terminübersicht 2005**

24.11.	ab 7:00	4. Abfuhr sämtlicher Gartenabfälle in Oberschöneegg
27.11.		Musik Weinried Adventskonzert in der Kirche
03.12.	18:30	Der Nikolaus kommt in die Halle in Weinried
10.12.		Nikolaus in Oberschöneegg
29.11	9:00 – 10:30	Mutter-Kind-Gruppe Oberschöneegg
13.12		Rentensprechttag der LVA in Babenhäusen
13.12.	9:00 – 10:30	Mutter-Kind-Gruppe Oberschöneegg

### eza!-Energietipp

#### **Heizkessel reinigen**

Wenn Sie Ihren Kessel jetzt vor dem Winter reinigen und einstellen lassen, sollten Sie versuchsweise die Heizungs-umwälzpumpe eine Stufe tiefer stellen, da die volle Pumpenleistung in der Regel nicht benötigt wird. Bei einer neuen Heizung sollten sie eine drehzahlgeregelte Umwälzpumpe verlangen. Dadurch können Sie spürbar Strom sparen. Weitere Informationen zum Thema Heizung gibt es im Internet unter

www.eza-allgaeu.de oder beim eza!-Energieberater unter Telefon 0180/5333522 (12 Cent/Min.).

### **Fördermittel für erneuerbare Energien vorerst ausgeschöpft - Neue Anträge werden erst im nächsten Jahr bearbeitet**

Solaranlagen und Holzheizungen sind bei steigenden Energiepreisen sehr gefragt. So sehr, dass jetzt die Fördermittel des Bundes für dieses Jahr vorzeitig ausgeschöpft wurden. Das BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle) ist zuständig für die Vergabe von Fördermitteln des Bundes und hat im Moment alle neuen Anträge für „Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien“ auf Eis gelegt. Dies bedeutet den Stopp für alle Zuschüsse für thermische Solaranlagen, Holzheizungen sowie den Programmteil Wärme aus erneuerbaren Energien in der Schule. „Anträge, die bereits genehmigt sind, werden wie bisher weiter bearbeitet“, beruhigt Martin Sambale, Geschäftsführer des Energie- und Umweltzentrums Allgäu (eza!). Neue Anträge würden allerdings erst ab 2006, wenn wieder Fördermittel zur Verfügung stehen, bewilligt.

Wie es im nächsten Jahr weitergeht, ist noch nicht ganz klar. Alle bis dahin eingegangenen Anträge werden bearbeitet, wenn wieder neue Haushaltsmittel zur Verfügung stehen. Allerdings kommen dann unter Umständen neue Förderrichtlinien zur Anwendung. Alle Antragsteller die von dem Stopp betroffen sind werden eine entsprechende Mitteilung erhalten. Die Anlagen dürfen auf eigenes Risiko dann auch noch dieses Jahr gebaut werden, ohne dass die mögliche Förderung im nächsten Jahr gefährdet wird. eza! empfiehlt daher Hausbesitzern sich nicht von Ihren Plänen abschrecken zu lassen und weiterhin Anträge zu stellen.

Antragsteller, die bereits einen Bewilligungsbescheid erhalten haben, sind vom momentanen Stopp nicht betroffen.

Die Förderprogramme der KfW wie „CO<sub>2</sub>-Gebäudesanierungsprogramm“ mit Teilschuldenerlass, „Wohnraum Modernisieren“

und „Ökologisch Bauen“ mit KfW 60- und KfW 40-Energiesparhaus bleiben unberührt. Sie werden voraussichtlich auch im neuen Jahr weitergeführt.

### **südjob.de – Stellensuche per „Jobmail“**

Wer sich auf der Suche nach einer (neuen) Arbeitsstelle befindet, eine Ausbildungsstelle benötigt oder sich beruflich weiterbilden möchte, braucht sich nun nicht mehr auf die in unserer Region oftmals langwierige, unüberschaubare und teils kostenpflichtige Suche im Internet zu machen.

Anfang Oktober startete die regionale Online-Stellenbörse mit der Internet-Adresse [www.suedjob.de](http://www.suedjob.de). Das Gebiet umfasst neben der gesamten deutschen Bodenseeregion ganz Oberschwaben und das Allgäu.

Bei südjob.de erhält jede/r die aktuellsten Stellenangebote ganz bequem und kostenlos per Email ins Büro oder Wohnzimmer. Die Registrierung erfolgt ganz einfach und schnell - auf der Startseite von südjob.de in der Menüleiste auf „Jobmail“ klicken, seine e-mail-Adresse eingeben - fertig!

Die Suche nach der neuen Beschäftigung kann in Form von maximal fünf Stichworten eingegrenzt werden. Statt beispielsweise nur „Maler“ einzugeben, helfen Wörter wie „gestalten“ oder „Dekor“ den passenden Job zu finden. Die Suchkriterien können natürlich jederzeit geändert oder das Jobmail abbestellt werden.

### **AOK informiert**

#### **AOK-Prämienprogramm für Gesundheitsbewusste**

Wer sich gesund ernährt, Sport treibt und regelmäßig zur Gesundheitsvorsorge zum Arzt geht, investiert in seine Gesundheit. Die AOK Memmingen belohnt ihre Versicherten dafür mit einem Bonus in Form einer Sachprämie. Deshalb hat sie ein AOK-Prämienprogramm neu in ihre Satzung aufgenommen, an dem sich gesundheitsbewusste Versicherte freiwillig und kostenfrei beteiligen können. Das Prinzip ist einfach: Wer sich anmeldet, erhält ein Scheckheft zugesandt. Mit den darin enthaltenen Schecks können Punkte gesammelt werden, ob nun durch den Gesundheits-Check-up oder Schutzimpfungen beim Arzt, einen Fitnesstest oder AOK-Ernährungskurs. Je nach Maßnahme winken zwischen 100 und 400 Punkte. Wer genügend Punkte gesammelt hat, kann diese einlösen und erhält dafür eine Sachprämie. „Dabei handelt es sich ausschließlich um Markenprodukte aus dem Bereich Fitness, Gesundheit und Freizeit, wie z.B. Wanderrucksäcke oder Pulsmesser“, so Daniela Manz von der AOK-Direktion Memmingen. Anmelden können sich Versicherte entweder in jeder AOK-Geschäftsstelle, schriftlich mit einem Teilnahmecoupon oder online unter [www.aok-praemienprogramm.de](http://www.aok-praemienprogramm.de). Weitere Informationen gibt es unter der Hotline 0180 529-5000.

### **Windpocken-Grundimmunisierung für Kinder zwischen elf und 14 Monaten**

AOK folgt neuer Empfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO)

Die AOK Bayern hat die Windpocken-Impfung (Varizellen) als Grundimmunisierung im Kindesalter von 11 bis 14 Monaten als Standard in den Impfkalender aufgenommen. Demnach soll diese künftig in den Lebensmonaten von Kleinkindern erfolgen, in denen sie zeitgleich mit einem Kombinationswirkstoff gegen Masern, Mumps und Röteln geimpft werden. Allerdings bedarf es eines weiteren Piks durch den Arzt, da die Windpocken-Impfung bisher nur als Einzelwirkstoff zur Verfügung steht.

Für Ungeimpfte und bisher nicht an Varizellen erkrankte Kinder kann die so genannte Auffang-Impfung vorgenommen werden. Dabei wurde die Altersklasse (bisher 12- bis 15-Jährige) auf die 9- bis 17-Jährigen erweitert. „Die AOK folgte damit einer neuen Empfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) am Robert-Koch-Institut“, so Jutta Unger von der AOK-Direktion in Memmingen. Für Risikopatienten, wie Menschen mit schwerer Neurodermitis, Frauen mit Kinderwunsch oder Patienten, die das Immunsystem unterdrückende Medikamente einnehmen, und die noch keine Windpocken hatten, trägt die AOK weiterhin die Kosten der Impfung. Für sie stellt die Infektion mit Varizellen ein erhöhtes Krankheitsrisiko dar.

Der menschliche Körper kämpft ein Leben lang gegen Bakterien und Viren. Windpocken werden durch die Varizella-Zoster Viren verursacht, die durch Tröpfcheninfektion oder Kontakt mit infizierten Personen übertragen werden. Charakteristisch ist der Hautausschlag mit roten Bläschen, der schubweise auftritt. Die Windpocken sind landläufig als harmlose Kinderkrankheit bekannt. Nach aktuellen Studien haben zirka 95 Prozent der Erkrankungen einen milden Verlauf. In etwa fünf Prozent muss mit Komplikationen gerechnet werden. So können als Begleiterscheinung viele Erkrankungen mit schwerwiegenden Folgen auftreten. Bislang war die Varizellen-Impfung in erster Linie auf Risikogruppen orientiert. Nun soll nach und nach ein weitgreifender Impfschutz erreicht werden.

Die STIKO ist ein unabhängiges Expertengremium, das Impfempfehlungen ständig aktualisiert, weil neue Impfstoffe entwickelt oder etablierte verbessert werden. Auch neueste Erkenntnisse über die Ausbreitung von Krankheiten gehen in die Empfehlungen ein. Entscheidend für die Empfehlung der STIKO für die Windpocken-Grundimmunisierung bei Kleinkindern waren die positiven Erfahrungen mit dieser Impfung in den USA in Bezug auf Verträglichkeit und Effektivität sowie die auch aus Studien in Deutschland vorliegenden Daten, die bei Kleinkindern eine mittlerweile höhere Komplikationsrate nachweisen, als bisher angenommen wurde.